

# Rekord: Extremlauf der Versicherungsbranche lockt immer mehr Teilnehmer

**Bischofsheim 11.03.2017. Am vergangenen Wochen endete der financial braveheart - das einzige Extremsport-Ereignis der Versicherungsbranche - mit einem neuen Teilnehmer-Rekord.**

Bei strahlendem Sonnenschein zum Start machten sich mit 304 Läufern mehr Teilnehmer als je zuvor auf die Strecke des „Financial Bravehearts“. Wie in den Jahren zuvor setzten sich alle 23 Teams aus Angehörigen der Versicherungswirtschaft zusammen.

Eine ganze Reihe an Teams war das erste Mal dabei: Allianz , Asuro, Consal, Degenia, Einfachsparen24, Fincura, germanBroker.net, Haftpflichtkasse Darmstadt, ML-Energiesysteme, Oekofinanz 21 und Versicherungsbote.

Zu den Wiederholungstätern gehörten die Teams von Barmenia, blau direkt, Continentale, Gothaer, Janitos, Knip, Mannheimer, Netfonds, OCC, PIM PGD, Signal Iduna und Zurich.

Auch in diesem Jahr wurde wieder der Titel des „härtesten Versicherers“ vergeben, den sich dieses Jahr das Team der Zurich sichern konnte. Das Sieger-Team brachte satte 33 Teilnehmer ins Ziel. Vorstands-Mitglied Gerhard Frieg ließ es sich dabei nicht nehmen, sein Team persönlich zu begleiten. Auf Platz 2 fand sich das Team der Barmenia wieder, das seit Anbeginn des Wettkampfes dabei ist und den zweiten Platz bereits abonniert zu haben scheint. Das da Team auch im vierten Anlauf knapp am ersten Platz scheiterte versüßte sich die Barmenia-Truppe jedoch in dem es den Titel als schnellstes Team sicherte. Mit einer beeindruckende Durchschnitts-Zeit von 1:59:55 konnte kein anderes Team die Strecke in einer solchen Geschwindigkeit bewältigen. Platz 3 sicherte sich ein Newcomer: Zum ersten Mal dabei freute das von Damen dominierte Team der Allianz und jubelte beim Aufruf frenetisch.

In der Kategorie der Maklerdienstleister und Pools battleten sich seit Anbeginn die Teams von Netfonds und blau direkt. Nachdem sich das Team von Netfonds im letzten Jahr knapp der blau direkt geschlagen geben musste, kündigte das Team in diesem Jahr an, den Titel zurückerobern zu wollen. „Wir holen uns den Titel zurück“ schrieben die Hamburger selbstbewusst auf Ihre Lauf-Jacken und ging mit 26 Teilnehmern an den Start. Am Ende reichte es aber nicht, denn die Lübecker brachten mit insgesamt 38 Läufern dann doch deutlich mehr Teilnehmer ins Ziel und errangen damit zum dritten Mal den Titel des härtesten Maklerdienstleisters.

„Wir hatten dieses Jahr Schwierigkeiten genügend Mitarbeiter zu motivieren. Zum Glück sind enorm viele Makler-Partner für unser Team gelaufen. Das hat uns letztlich den Sieg gebracht“, erzählt Oliver Pradetto, Geschäftsführer von blau direkt dankbar. „Netfonds hat es dieses Jahr hingegen geschafft sehr viel mehr eigene Mitarbeiter zu motivieren. Aus meiner Sicht haben Sie den Titel in diesem Jahr ebenso sehr verdient wie wir. Einen härteren Kontrahenten kann ich mir nicht vorstellen.“. Das Team von Netfonds seinen Kontrahenten nichts schenkte, bewies denn auch die Leistung Ihres Team-Mitglieds Thomas Schaub: Mit einer sensationellen Ziel-Zeit von 1:22:26 pulverisierte er förmlich die Konkurrenz. Auf dem dritten Platz verdiente sich mit dem Team von „germanBroker.net“ auch in der Pool-Kategorie ein Newcomer, seine ersten Wettkampf-Sporen.

Das Newcomer durchaus Titelchancen haben bewies der „Versicherungsbote“. Das Team des Fachmagazins sicherte sich den Titel des „härtesten Verlags“.

„Der 'financial bravehearts' hat allen Teams einen kräftigen Motivationsschub für 2017 gebracht. Wir sind wirklich erleichtert, das alles so gut gelaufen ist.“, erzählt Organisatorin Katharina Jäger. „Letztes Jahr haben uns extrem Witterungsbedingungen und eine Reihe organisatorischer Fehler schwer zu schaffen gemacht. Das wir angesichts dieser Situation einen neuen Teilnehmer-Rekord aufstellen konnten, hat uns selbst überrascht. Wetter, Stimmung, Motivation. Diesmal stimmte einfach alles.“

## Ergebnisse 2017 in Zahlen:

Kategorie Härtester Versicherer – Platz 1 Zurich, Platz 2 Barmenia, Platz 3 Allianz.

Kategorie Härtester Maklerdienstleister – Platz 1 blau direkt, Platz 2 Netfonds, Platz 3 German BrokerNet.

Kategorie Härtester Verlag – Platz 1 Versicherungsbote.

Schnellstes Team Gesamt – Barmenia 1:59:55.

Schnellster Einzelläufer Herren – Thomas Schaub, 1:22:26

Schnellster Einzelläufer Damen – Melissa Breitenbach, 2:07:42

Teilnehmende Teams: 23

Teilnehmer Lauf: 304

Teilnehmer Gesamt-Veranstaltung: 336

Zum *financial braveheart*:

Das "*financial bravehearts*" ist ein Extrem-Sportevent in welchem die Teilnehmer eine Laufstrecke von 15 Kilometern über zahlreiche Hindernisse überwinden. Bei eisigen Temperaturen müssen die Teilnehmer dadurch mehrmals auch Flüsse und Seen durchqueren. Das Rennen wird in Teams gelaufen. Neben dem schnellsten Team werden auch jeweils der "härteste Versicherer", der "härteste Dienstleister" und der "härteste Verlag" gekürt. Aus einem Mitarbeiter-Ausflug des Maklerpools blau direkt hat sich das "*financial bravehearts*" zu einem unternehmensunabhängigen Networking-Event entwickelt. Es gehört zu den 10 größten Veranstaltungen der Versicherungsbranche im deutschsprachigen Raum.

Pressekontakt:

Oliver Pradetto / [presse@blaudirekt.de](mailto:presse@blaudirekt.de) / Telefon 0451/87201107

## **Anlagen**

FB\_blau\_direkt.jpg - "blau direkt – Sieger der Kategorie Maklerdienstleister & Pools."

FB\_Zurich2.jpg - "Zurich – härtester Versicherer 2017."

Action-Fotos

FB1.jpg, FB2.jpg, FB3.jpg.